Information zur Datenerhebung nach Artikel 13 DSGVO bei der Erhebung der Abfallgebühren

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Singen - Geschäftsbereich Abfallwirtschaft - erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Erhebung der Abfallgebühren.

Da diese Vorgänge unter die Datenschutzgrundverordnung der EU fallen, erhalten Sie hier die nach Artikel 13 DSGVO für eine faire und transparente Verarbeitung notwendigen Informationen.

Verantwortlicher für die Datenerhebung

Stadt Singen, vertreten durch den Oberbürgermeister Bernd Häusler, Hohgarten 2, 78224 Singen, Tel.: 07731 85-0, E-Mail: info@singen.de

Datenverarbeitende Stelle

Eigenbetrieb Stadtwerke – Geschäftsbereich Abfallwirtschaft, Grubwaldstraße 1, 78224 Singen.

Tel.: 07731 85-426 oder -427, E-Mail: sw-abfall@singen.de, Internet: www.stadtwerke-singen.de

Datenschutzbeauftragte

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Hohgarten 2, 78224 Singen, Tel.: 07731/85-500, E-Mail datenschutzbeauftragter@singen.de

Verarbeitete personenbezogene Daten

Es werden folgende Daten von Ihnen erhoben: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Vertragskonto, Vertrag, Geschäftspartnernummer, Bankverbindung, Firma oder andere Unternehmens- oder Gesellschaftsbezeichnung

Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage

Die personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Veranlagung der Benutzungsgebühren für die Deckung ihres Aufwandes für die Entsorgung von Abfällen erhoben und verarbeitet auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg (KAG) und der Abgabenordnung (AO) sowie der Satzung über das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) der Stadt Singen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die Anstalt des öffentlichen Rechts, Komm,One, und an den Finanzsoftwareanbieter Endica GmbH, welche die Daten zur Zahlungsabwicklung im Auftrag der Stadt Singen verarbeiten. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat zur Abbuchung erteilt haben, werden Zahlungsdaten an Banken übermittelt. Weiterhin werden auch Daten an andere zuständige Dienststellen der Stadtverwaltung wie die Stadtkasse – Vollstreckung, das Referat Recht und ggf. andere Dienststellen übermittelt.

Übermittlung der Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten an Drittstaaten erfolgt nicht.

Dauer der Datenspeicherung

Personenbezogene Daten müssen solange gespeichert werden, wie sie für die Erhebung der Abfallgebühren erforderlich sind. Maßstab hierfür sind grundsätzlich die Verjährungsfristen (§§ 169 bis 171 der Abgabenordnung sowie §§ 228 bis 232 der Abgabenordnung).

Rechte der Betroffenen

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 DSGVO. Sie haben das Recht, Auskunft über die von Ihnen beim gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, so steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie der Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollte die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund einer vorliegenden Einwilligungserklärung erfolgen, so haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Singen als Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711 615541-0, Fax: 0711 615541-1.